



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm, Thomas Mütze, Kerstin Celina, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Christine Kamm, Ulrich Leiner** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Haushaltsplan 2015/2016;
hier: Errichtung einer bayerischen Pflegekammer
(Kap. 14 04 TG 82)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2015/2016 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 14 04 wird in der TG 82 „Errichtung einer Bayerischen Pflegekammer“ für das Jahr 2015 ein Betrag von insgesamt 150,0 Tsd. Euro und für das Jahr 2016 ein Betrag von insgesamt 350,0 Tsd. Euro eingesetzt.

Zweck ist die Anschubfinanzierung für den Aufbau einer Bayerischen Pflegekammer.

Die Mittel sind übertragbar.

Begründung:

Im Haushaltsentwurf des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege ist im Kap. 14 04 unter der TG 82 „Errichtung einer Bayerischen Pflegekammer“ lediglich ein Leertitel eingerichtet. Damit mit der Errichtung der Pflegekammer nun endlich begonnen werden kann, muss die Titelgruppe 82 mit einer ausreichenden Summe zur Anschubfinanzierung einer Bayerischen Pflegekammer ausgestattet werden.

Bereits im Januar 2011 hat der damalige Gesundheitsminister Dr. Markus Söder die Einrichtung einer Pflegekammer in Bayern angekündigt. Im Februar 2011 wurde gemeinsam mit verschiedenen Berufsverbänden das „Bündnis für eine Pflegekammer“ ins Leben gerufen. Seitdem ist das Projekt nicht wesentlich vorangekommen. Alle weiteren Schritte in Richtung Pflegekammer wurden in der alten schwarz-gelben Koalitionsregierung von der FDP blockiert.

Laut einer vom Sozialministerium in der letzten Legislaturperiode in Auftrag gegebenen repräsentativen Umfrage unterstützt eine Mehrheit der bayerischen Pflegekräfte die Einrichtung einer Pflegekammer. Die neue Staatsministerin für Pflege und Gesundheit, Melanie Huml, hat daraufhin in Aussicht gestellt, die Gründung einer Pflegekammer zu beschleunigen und eine Arbeitsgruppe zur Umsetzung einer starken Interessensvertretung der Pflegekräfte eingerichtet. Nach drei Jahren Stagnation steht damit der Gründung einer Pflegekammer nichts mehr im Weg.